



# Empfehlungen an die Käufer von Gebrauchtwagen

Der Kauf eines Gebrauchtwagens ist in der Regel mit einer gewissen Unsicherheit hinsichtlich der Vergangenheit und des Zustandes des Fahrzeuges verbunden.

Um sich nach Möglichkeit gegen unangenehme Überraschungen zu sichern, sollten folgende Empfehlungen beachtet werden:

## Allgemeines

Schauen Sie sich nicht nur das Fahrzeug, sondern auch den **Anbieter** an. Alter, Beruf, Auftreten und Erscheinungsbild des Verkäufers lassen manchen Schluss über das Auto zu.

## Dokumente

Vergewissern Sie sich, dass folgende Dokumente noch vorhanden sind:

### • Fahrzeugausweis

Überprüfen Sie das **Datum der letzten amtlichen Prüfung**. Diese sollte nicht länger als acht Monate zurückliegen. Wurde der Fahrzeugausweis länger als sechs Monate zuvor annulliert, müssen Sie mit **Stand Schäden** rechnen!

Für die Immatrikulation benötigen Sie einen Versicherungsnachweis und einen **annulierten** Fahrzeugausweis.

### • Abgaswartungsdokument

Das **Datum der letzten obligatorischen Abgaswartung** sollte nicht allzu lange zurückliegen.

### • Serviceheft

Ein lückenloser Nachweis, dass alle nötigen Service- und Unterhaltsarbeiten **regelmässig** durchgeführt wurden, bietet Gewähr, dass es sich um eine gepflegte Occasion handelt.

### • Rechnungsbelege

Wenn Ihnen der Verkäufer zusichert, dass gewisse Bestandteile des Fahrzeuges repariert oder überholt wurden, verlangen Sie die entsprechenden **Reparaturbelege** zur genauen Prüfung.

## Garantie

Durch die Vertragsbestimmung «wie gesehen und gefahren», «ab Platz» oder «die Gewährspflicht wird wegbedungen» verlieren Sie so gut wie jeden Garantieanspruch.

Nach dem Kauf auftretende **Mängel** müssen beim Verkäufer **sofort schriftlich gerügt** werden (sogenannte Mängelrüge, Art. 201 OR). Der Käufer kann Nachbesserung, Preisminderung oder in schweren Fällen die Rückgängigmachung des Kaufes verlangen (Art. 205 ff. OR).

## Fahrzeugzustand

Wenn Sie zu wenig von der Technik verstehen, nehmen Sie einen **Fachmann** mit oder lassen Sie sich durch Ihre Vertrauenswerkstatt beraten.

Bestehen Sie auf eine **längere Probefahrt** und sehen Sie sich das Fahrzeug auf einer Hebe-bühne von unten an.

Schenken Sie folgenden Punkten die grösste Aufmerksamkeit:

- Geradeauslauf des Fahrzeuges
- Spurtreue beim Bremsen
- Bremswirkung und Bremsgeräusche
- Kühflüssigkeitstemperatur
- Öldruckanzeige
- Aussergewöhnliche Geräusche
- Regelmässiges Reifenabnutzungsbild
- Reifenprofiltiefe
- Unterboden auf ev. Unfallschäden und Rost überprüfen

## Fahrzeugpreis

Sind Sie sich über den **angebotenen Preis** nicht sicher, so lassen Sie sich die Berechnung einer anerkannten Institution, z.B. **ACS** oder Eurotax geben.

Bei **Liebhaberfahrzeugen** kann der tatsächliche Fahrzeugwert oft nur über eine neutrale Expertise ermittelt werden.